



Gemeinde Bernried
am Starnberger See
Landkreis Weilheim-Schongau

N I E D E R S C H R I F T

7. Sitzung des Gemeinderates

Sitzungstermin:	Donnerstag, 20.06.2024
Sitzungsbeginn:	19:45 Uhr
Sitzungsende:	21:50 Uhr
Sitzungsort:	Sitzungssaal, Rathaus

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen; erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte.

Herr Dr. Georg Malterer

Herr Markus del Fabbro

Frau Katja Burgkart

Herr Benedikt Eberl

Frau Anna-Maria Groß

Herr Dr. Michael Haberl

Frau Doris Kremser

Herr Andreas Lüdtker

Herr Dr. Wolfgang Mutter

Frau Christine Philipp

Herr Dr. Achim Regenauer

Herr Roland Seidl

Frau Regina Steiger

Herr Andreas Stepfer

Frau Sarah Benedikt, Schriftführerin

Die Beschlussfähigkeit ist damit hergestellt.

Es fehlten:

Herr Robert Schiebel

entschuldigt

Wegen persönlicher Beteiligung (Art. 49 GO) haben die Gemeinderatsmitglieder an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen: Siehe Protokoll.

Zur Sitzung waren außerdem geladen und erschienen:

T a g e s o r d n u n g :**ÖFFENTLICHE SITZUNG**

- | | | |
|---------|--|----------|
| 110 | Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung | |
| 111 | Eichenstraße 2A, Anbau eines Büroraumes Anfrage wg. Baugrenzenüberschreitung
- Sachstand
- Weiteres Vorgehen | 2024/176 |
| 112 | Verlängerung der Baugenehmigung, Bahnhofstraße 5-11, Fl.Nr. 214/11, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage
- Gemeindliches Einvernehmen | 2024/178 |
| 113 | Anfrage EVA wegen neuem Containerstandplatz
- Sachstand
- Weiteres Vorgehen | 2024/177 |
| 114 | Sachstand Gemeindezentrum Bernried 3. BA
1. Zusammenarbeit mit dem Forum Humor und Komische Kunst e.V.
2. Weiteres Vorgehen | 2024/182 |
| 115 | Bestellung der restlichen Gemeinderatsmitglieder in den Verwaltungsrat bis zum Ende der Wahlperiode 2026
- Beschluss | 2024/179 |
| 116 | Änderung der Friedhofs- und Bestattungssatzung, WV
- Beschluss | 2024/183 |
| 117 | Laufende gemeindliche Vorhaben/Baumaßnahmen (Sachstandsberichte und erforderliche Detailbeschlüsse) | |
| 117.1 | Gemeindezentrum - Sommerkeller / 3. BA, Forum Humor | |
| 117.2 | Kloster / Kommunalunternehmen | |
| 117.3 | Dorfentwicklung / Flächennutzungsplan | |
| 118 | Allgemeine Information und Termine | |
| 118.1 | durch den Bürgermeister | |
| 118.1.1 | Veteranen- und Soldatenverein, Feier 150-jähriges Jubiläum | |

- 118.2 durch den Gemeinderat
- 118.2.1 Einführung der Blauen Tonne, Erbenschwanger Verwertungs- und Abfallentsorgungsgesellschaft mbH (EVA)
- 118.2.2 Kultursommer Bernried, Drei - Generationen - Chöre am 30.06.2024
- 118.2.3 Biodiversität, BR-Film "Die Mauersegler von Bernried" - Veranstaltungsrückblick
- 118.2.4 Biodiversität
 - Zwischenbericht
 - aktuelle Projekte
- 118.2.5 Alter Friedhof, Grabnutzung
- 118.2.6 Pfarreiengemeinschaft, neuer Pfarrer
- 118.2.7 Sportverein, Feier 75-jähriges Jubiläum

Protokoll:

Der Erste Bürgermeister Dr. Georg Malterer eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr, begrüßt alle Teilnehmenden und fragt, ob Einwände gegen die Tagesordnung bestehen.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

110 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Keine;

**111 Eichenstraße 2A, Anbau eines Büroraumes Anfrage wg. Baugrenzenüberschreitung
- Sachstand
- Weiteres Vorgehen**

Sachverhalt:

Der Antrag vom 31.05.2024 auf Erweiterung um ein Arbeitszimmer wird bekannt gegeben. Der Bebauungsplan „Tratteile“ sieht eine überbaubare Grundfläche von 150 m² vor. Dieses Maß wird nicht überschritten, allerdings die Baugrenze.

Das Landratsamt Weilheim-Schongau hat signalisiert, dass bei einer Überschreitung der Baugrenze um 2,82 m keine Befreiung gemacht wird. Folglich müsste der Bebauungsplan geändert werden. Die Kosten für die Änderung sind vom Bauwerber zu tragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Empfehlung des Bauausschusses zu und stellt eine Änderung des Bebauungsplans in Aussicht.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

**112 Verlängerung der Baugenehmigung, Bahnhofstraße 5-11, Fl.Nr. 214/11, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage
- Gemeindliches Einvernehmen**

Sachverhalt:

Am 16.05.2024 ist der Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung, Bahnhofstraße 5-11, Fl.Nr. 214/11, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage eingegangen.

Die genehmigten Pläne vom November 2021 werden in Erinnerung gerufen. Der Top 126 vom 29.07.2021 wird vorgetragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt der Verlängerung um weitere zwei Jahre der oben beschriebenen Baugenehmigung sein gemeindliches Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0

113 Anfrage EVA wegen neuem Containerstandplatz
- Sachstand
- Weiteres Vorgehen

Sachverhalt:

Die Wohnbau Weilheim GmbH möchte in der Bahnhofstraße 5-11 den Container-Standort aufgeben, da sie den Platz für Parkplätze nutzen möchte. Ein Standort sollte gut erreichbar, von den LKW's anfahrbar und zur Überwachung einsehbar sein, eine Kombination mit Einkaufsmöglichkeiten ist ebenfalls günstig. Pro 800 – 1000 Einwohner ist ein Containerstandort nötig. Das bedeutet, dass ein Ersatzstandort möglichst auf gemeindlichen Grund gesucht werden sollte. Die Kosten wurden noch nicht thematisiert.

Es werden folgende Standorte vorgeschlagen:

- Reitweg gegenüber der Hs.Nr. 10 oder 12,
- neue Werft zwischen der Tutzinger Straße 11 und 13,
- Klinik Höhenried (Prüfen, ob dort Platz vorhanden ist)

Bei einem gemeinsamen Termin mit der EVA sollen die vorgeschlagenen Standorte besprochen und besichtigt werden. Wenn ein passender Standort gefunden wurde, soll u.U. ein Termin mit u.a. den Nachbarn und Eigentümern stattfinden.

Bei dem Telefonat mit Herrn Jaud von der EVA kam die Frage auf, ob der Standort am Vereinsheim auf die andere Seite des Sportplatzes ins Gewerbegebiet an den Wendehammer verlegt werden könnte, hierbei kam eine positive Rückmeldung (siehe E-Mail vom 05.06.2024). Positiv ist die Nähe zur Grüngutannahmestelle im Bauhof.

Der Gemeinderat soll sich hierzu Gedanken machen.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0

114 Sachstand Gemeindezentrum Bernried 3. BA
1. Zusammenarbeit mit dem Forum Humor und Komische Kunst e.V.
2. Weiteres Vorgehen

Sachverhalt:

Beschlussvorschlag des Steuerungskreises, in der Hauptausschusssitzung vorbesprochen;

Gemeindezentrum Bernried, 3. BA

Die Gemeinde Bernried und der Verein Forum Humor und Komische Kunst e.V. werden die Arbeit an ihrem Kulturprojekten zukünftig getrennt voneinander fortführen. Grund hierfür ist ein im Newsletter des Vereines verschicktes Schreiben des Vorstandes, in welchem die Zusammenarbeit mit der Gemeinde seitens des Vereines einseitig für beendet erklärt wird.

Zur Begründung wurde angegeben, dass die Gemeinde die Interessen des Vereins nicht ausreichend berücksichtigen würde. Das ist nachweislich unzutreffend. Das eigentliche Motiv ist nicht erkennbar.

Zusammenarbeit mit dem Verein

Die Gemeinde hat Ihre Planer nachweislich beauftragt, die vom Verein vorgegebenen Ziele vollumfänglich zu berücksichtigen. Den in Bernried mit dem Projekt befassten Personen ist nicht verständlich, wie ein Projektausstieg damit begründet werden soll, dass die Gemeinde die Interessen des Vereins nicht berücksichtigt hätte. Nichtsdestotrotz respektiert die Gemeinde Bernried diese Entscheidung des Vereinsvorstandes vollumfänglich.

Wir wünschen dem Verein alles Gute bei der Realisierung seiner satzungsgemäßen Ziele in der Zukunft. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den beteiligten Vereinsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit beim Humor-Festival in der Vergangenheit und wünschen dem Verein sowie seinen zukünftigen Partnern viel Glück bei gemeinsamen Projekten.

Unsererseits schließen wir eine zukünftige Kooperation mit dem Verein unter verbesserten Voraussetzungen jedenfalls nicht von vornherein aus.

Fördermittel

Der Bund konnte aufgrund einer gemeinsam formulierten Antragstellung von Gemeinde und Verein dafür gewonnen werden, die bauliche Seite des Projektes unter bestimmten Voraussetzungen mit 5,68 Mio € finanziell zu unterstützen.

Die Beteiligung des Bundes ist an die folgenden Voraussetzungen gekoppelt siehe Förderbescheid:

- Städtebauliche Vervollständigung des Gebäudeensembles und Platzgestaltung am Rathaus, Dorfstraße 26 in Bernried am Starnberger See und damit Beseitigung des Städtebaulichen Missstandes
- Verbesserung der Aufenthalts- und Nutzungsmöglichkeiten des Rathausplatzes in Bernried am Starnberger See,
- Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Profilierung der Gemeinde Bernried am Starnberger See gemäß dem Leitbild des „Künstlerdorfs“ im Rahmen der langfristigen Gemeindeentwicklung durch Schaffung und Etablierung einer neuen Kultureinrichtung im Ortszentrum und stärkeren funktionalen Verknüpfung mit den bestehenden Kultureinrichtungen.

Errichtung des Baus

Die Gemeinde ist Grundstückseigentümerin, Bauherrin und Zuwendungsempfängerin des Bescheides vom 17./18.07.2023. Sie ist damit notwendigerweise auch Auftraggeberin der Bau- und Projektbeteiligten.

Betrieb

Das vom Verein vorgeschlagene Atelier Hammerl & Dannenberg wurde beauftragt, ein Nutzungskonzept zum Betrieb des Forum Humor zu erstellen. Das Architekturbüro Bernhard wurde beauftragt, wiederholte Grundleistungen für den 3. Bauabschnitt des Gemeindezentrums zum Zweck der Nutzung des Gebäudes durch das Forum Humor zu erstellen. Das Konzept „Forum Humor und Komische Kunst in Bernried“ geht an dieser Stelle alleine leider nicht auf.

Durch das Ausscheiden des Vereins ist die Akquise von weiteren Kooperationspartnern nötig. Das alternative Betriebskonzept soll mit H&D und TBA möglichst bald fertiggestellt werden. Die Gründung von z.B. einer neuen Gesellschaft oder auch eines Vereins ist denkbar.

Projektentwicklung

Für die weitere Projektentwicklung, auch um den Bau und Betrieb auf eine finanziell tragfähige Basis zu stellen, ist die Beschäftigung eines Projektentwicklers sinnvoll. Aufgaben können z.B. sein

- Verbindung von Gemeinde, Vereinen, Institutionen und engagierten Bürgern ...
- Ansprache und Kommunikation von Investoren, Sponsoren, Förderern ...

- Individuelle Konzeption für Veranstalter, Unternehmen, Sponsoren, Stiftungen, Museen, Hochschulen ...
- Thematische Verbindung von Ausstellung, Veranstaltungen, Akademie, Workshops und Festival ...
- Verbindung der verschiedenen Austragungsorte ...
- Kommunikation zwischen externen und internen Ansprechpartnern, Veranstaltern, Künstlern und Dienstleistern ...

Die Mittel für einen Projektsteuerer sind Bestandteil des Förderbescheids. Erste Vorgespräche wurden bereits geführt.

Beschluss:

Weiteres Vorgehen

Gemeinderat beschließt die Arbeit an dem Projekt 3. BA (Fördertitel Forum Humor) für kulturelle Zwecke fortzusetzen. Dieses Vorgehen ist mit dem Bund abgestimmt.

Der BGM wird ermächtigt, zu weiteren Kooperationspartnern Kontakt aufzunehmen und mit diesen Gesprächen, insbesondere über Finanzierungsbeiträge zu führen. Der BGM wird ermächtigt, in Abstimmung mit dem Steuerungskreis einen geeigneten Projektentwickler zu finden und diesen unter Berücksichtigung haushaltrechtlicher und vergaberechtlicher Vorgaben, sowie der Vorgaben des Zuwendungsbescheides zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 1

115 Bestellung der restlichen Gemeinderatsmitglieder in den Verwaltungsrat bis zum Ende der Wahlperiode 2026 - Beschluss

Sachverhalt:

Erster Bürgermeister Dr. Malterer gibt öffentlich bekannt, dass in der nichtöffentlichen Sitzung am 16.05.2024 die Satzung zur Änderung der Unternehmenssatzung des Kommunalunternehmens Bernried am Starnberger See bzgl. der weiteren Mitglieder im Verwaltungsrat beschlossen wurde.

Zu Verwaltungsratsmitgliedern werden bis zur Neunominierung nach der Kommunalwahl 2026 bestellt:

1. Dr. Georg Malterer, Vorsitzender
2. Katja Burgkart
3. Markus del Fabbro
4. Benedikt Eberl
5. Anna-Maria Groß
6. Dr. Michael Haberl
7. Doris Kremser
8. Andreas Lüdtkke
9. Dr. Wolfgang Mutter
10. Christine Philipp
11. Dr. Achim Regenauer
12. Robert Schiebel
13. Roland Seidl
14. Regina Steiger
15. Andreas Stepfer

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0

**116 Änderung der Friedhofs- und Bestattungssatzung, WV
- Beschluss**

Sachverhalt:

Wie in der Gemeinderatssitzung am 18.01.2024 angesprochen, hat das Landratsamt Weilheim-Schongau in einem Rechnungsprüfungs- und Kassenbericht die Regelung des § 24 der Friedhofs- und Bestattungssatzung hinsichtlich des Benutzungszwangs des Leichenhauses beanstandet.

Im § 24 wird derzeit bestimmt, dass jede Person, die im Gemeindegebiet verstorben ist, nach Vornahme der Leichenschau unverzüglich in das gemeindliche Leichenhaus zu verbringen ist.

Die Kommunalaufsicht führt aus, dass nach Rechtsprechung des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs (BayVerfGH), die Gemeinden einen Leichenhausbenutzungszwang für den Zeitraum von bis zu 24 Stunden vor der Bestattung anordnen können.

Ein genereller Benutzungszwang hingegen führe zu einer Grundrechtsverletzung der Berufsfreiheit von privaten Bestattungsunternehmen. Ebenso seien die Regelungen, wonach die überführte Leiche unverzüglich nach der Ankunft in das gemeindliche Leichenhaus verbracht werden muss und dies auch dann gilt, wenn die Leiche vom Sterbeort nach auswärts verbracht werden sollen, nicht vereinbar.

Die Kommunalaufsicht fordert daher die Gemeinde Bernried dahingehend auf, die Friedhofs- und Bestattungssatzung zu ändern. Der Änderungsentwurf der Friedhofs- und Bestattungssatzung vom 16.01.2024 wird vorgetragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis und stimmt der Änderung der Friedhofs- und Bestattungssatzung in der Entwurfsfassung vom 16.01.2024 zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0

117 Laufende gemeindliche Vorhaben/Baumaßnahmen (Sachstandsberichte und erforderliche Detailbeschlüsse)

117.1 Gemeindezentrum - Sommerkeller / 3. BA, Forum Humor

117.2 Kloster / Kommunalunternehmen

/

117.3 Dorfentwicklung / Flächennutzungsplan

/

118 Allgemeine Information und Termine

118.1 durch den Bürgermeister

118.1.1 Veteranen- und Soldatenverein, Feier 150-jähriges Jubiläum

Sachverhalt:

Erster Bürgermeister Dr. Malterer weist auf das Fest des Veteranen- und Soldatenvereins zum 150-jährigen Jubiläum am Sonntag, 14.07.2024 hin. Hierzu sind alle recht herzlich eingeladen.

118.2 durch den Gemeinderat

118.2.1 Einführung der Blauen Tonne, Erbschwanger Verwertungs- und Abfallentsorgungsgesellschaft mbH (EVA)

Sachverhalt:

GRM Dr. Regenauer hat noch Fragen zur Einführung der Blauen Tonne für das Altpapier. Diese wurden in Bernried verteilt, das Altpapier kann auch in den Wertstoffhöfen in Weilheim, Penzberg, Erbschwang oder Peißenberg abgegeben werden. Laut Auskunft von Frau Knopp, EVA ist kein Altpapiercontainer in Bernried geplant, Bernried hat an den Sammelstellen nur Container für Altglas, Dosen und Kleidung.

118.2.2 Kultursommer Bernried, Drei - Generationen - Chöre am 30.06.2024

Sachverhalt:

GRM Kremser lädt alle recht herzlich zur nächsten Veranstaltung des Bernrieder Kultursommers ein. Am Sonntag, 30.06.2024 findet ein „Sommerkonzert“ der Drei – Generationen – Chöre als Open Air im Klosterhof oder bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche St. Martin statt.

118.2.3 Biodiversität, BR-Film "Die Mauersegler von Bernried" - Veranstaltungsrückblick

Sachverhalt:

Biodiversitätsbeauftragte Philipp gibt einen Rückblick über die Vorführung des kostenlos vom BR zur Verfügung gestellten Films „Die Mauersegler von Bernried“. Die Veranstaltung wurde von ca. 100 Grundschulkindern und abends von ca. 40 Erwachsenen besucht. Am Abend wurden die Mauersegler live im Kloster angesehen. Insgesamt war es eine sehr gelungene Veranstaltung.

**118.2.4 Biodiversität
- Zwischenbericht
- aktuelle Projekte**

Sachverhalt:Zwischenbericht

Biodiversitätsbeauftragte Philipp berichtet über den Termin beim Naturschutzfond im Umweltministerium in München, bei dem der Zwischenbericht vorgestellt und weitere Vorgehensweisen besprochen wurden. Hinsichtlich des Berichts gab es keine Beanstandungen.

Aktuelle Projekte

Derzeit steht die Mahdgutübertragung von der Wiese Nähe Höhenried nach Bernried an. Zudem sind auch die Kartierer fleißig unterwegs.

118.2.5 Alter Friedhof, Grabnutzung

Sachverhalt:

Dritter Bürgermeister del Fabbro weist darauf hin, dass manche Gräber auf dem Alten Friedhof ungepflegt aussehen. Das Grabnutzungsrecht für Erdbestattungen ist auf 20 Jahre, für Urnen auf 10 Jahre festgelegt und wird auch bei uns überwacht. Verlängerungen des Grabnutzungsrechts sind immer für 10 Jahre möglich. Im Zweifelsfall wird den entsprechenden Grabnutzern mitgeteilt, dass es eine Friedhofssatzung gibt, die in § 13 festlegt, wie die Gräber zu pflegen sind.

118.2.6 Pfarreiengemeinschaft, neuer Pfarrer

Sachverhalt:

GRM Eberl gibt bekannt, dass am 25.08.2024 ein Abschiedsgottesdienst für unseren derzeitigen Pfarrer Bernd Reithemann stattfindet. Ab September 2024 wird Konrad Bestle als neuer Pfarrer seine Stelle in der Pfarreiengemeinschaft Seeshaupt antreten.

118.2.7 Sportverein, Feier 75-jähriges Jubiläum

Sachverhalt:

Vom 28.06. bis 30.06.2024 wird der Sportverein Bernried sein 75-jähriges Jubiläum feiern, hierzu sind alle recht herzlich eingeladen. Am Freitag wird ein Partyabend veranstaltet, am Samstag ist ein Turniertag angesetzt sowie abends Public Viewing aufgrund der Europameisterschaft und am Sonntag ist ein Frühschoppen geplant. Nähere Informationen sind den Plakaten im Ort zu entnehmen.

Erster Bürgermeister Dr. Malterer bedankt sich für die rege Diskussion und schließt die Sitzung.

Bernried am Starnberger See, 31.07.2024

Vorsitzender:

Schriftführerin:

Dr. Georg Malterer
Erster Bürgermeister

Frau Sarah Benedikt
VA